

Herr Rügenapp (Gertz Gutsche Rügenapp Stadtentwicklung und Mobilität GbR) erläuterte mit Hilfe einer Präsentation den Beratungsansatz seines Hauses und die Beratungsleistungen.

Es entwickelte sich eine Diskussion um die Besetzung des Beirates.

Frau Bühse verwies auf die bestehende Mitgliederstärke von 22. Sie beantragte die Zusammensetzung des Projektbeirats in der Weise zu erhöhen, dass für die Verbände aus der Wirtschaft die Personenzahl von 2 auf 3 erhöht werde.

Herr Dr. Stein betonte die Bedeutung von City Management und Stadtmarketing. Herr Kubiak hielt bereits eine Größe von 22 für zu groß, um arbeitsfähig zu sein. Er schlug eine Abstimmung zwischen Wirtschaftsagentur und City Management vor.

Frau Kubon verwies darauf, dass der Kinder- und Jugendbeirat seiner Gewichtung innerhalb des Beirats nicht beschnitten werden dürfe, wenn die Mitgliederzahl erhöht werde. Sie beantragte die Streichung des Jugendverbands Neumünster e.V. Der Kinder und Jugendbeirat dürfe nicht gestrichen werden.

Herr Rügenapp erklärte auf Nachfrage, dass in Schleswig-Holstein der Schutz von Kindern und Jugendlichen in Art. 10 der Landesverfassung verankert sei, und sich das Problem nur in Schleswig-Holstein stellen würde.

Sodann ließ Herr Krampfer über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Es wird über die beiden folgenden Änderungsanträge, die die Anlage 1 zur Drucksache betreffen, abgestimmt

- Die Anzahl der Personen wird zu Gunsten der Wirtschaft (drittletzte Zeile der Tabelle in Anlage 1) von 2 auf 3 erhöht.
- Prioritär wird zu den Sitzungen des Projektbeirates der Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Neumünster angeschrieben. Entsendet er kein Mitglied, wird in einem zweiten Schritt der Jugendverband Neumünster e.V. angeschrieben.

Sodann wird abgestimmt.

Die Verwaltung wird mithin beauftragt, einen projektbegleitenden Beirat für den Prozess zum Masterplan Mobilität zu gründen. Die Zusammensetzung ist in Anlehnung an die Anlage 1 vorzunehmen. Die Zusammensetzung des Projektbeirats wurde zu Gunsten der Wirtschaftsvertreter von 2 auf 3 erhöht.

Die Anlage 1 zum Beschlusstext wird mithin geändert.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss